



Ein Blick in die Lagerhallen bei BuchVertrieb Blank GmbH. Links Teamleiter für Logistik und Versand Günter Meßner, rechts Geschäftsführer Klaus Töberich.

Vierkirchen(ch)- Mit einem neu strukturierten EURO-Vertreterteam startet die „BuchVertrieb Blank GmbH Vierkirchen“ in das Geschäftsjahr 2005. Fünf Gebietsverkaufsleitungen decken künftig das deutschsprachige Europa ab. Außerdem wurde ein Key-Account-Manager für Großkunden eingeführt. Seit Oktober 2004 ist der Vierkirchener Buchversandhandel mit seiner ganzen Angebotspalette von Remittenden führender Buchverlage auch in Berlin vertreten. In Vierkirchen entsteht derzeit ein „Showroom“ für die Kunden aus dem süddeutschen Raum. „BuchVertrieb Blank“ ist nicht nur der größte Steuerzahler der Gemeinde Vierkirchen, sondern zählt auch zu den zehn größten Großantiquariaten in Deutschland.

Das Unternehmen wurde 1987 von Ingeborg Blank mit vier Mitarbeitern in München gegründet. Im November 87 wurde der Firmensitz nach Vierkirchen verlegt, wobei der Buchvertrieb dort mehrmals umsiedelte, bevor er sich vor zwölf Jahren auf dem landwirtschaftlichen Anwesen von Peter Großmann-Neuhäusler niederließ. Seit dreieinhalb Jahren führt Klaus Töberich den Betrieb mit mittlerweile 30 Beschäftigten. 18 arbeiten am Firmensitz in Vierkirchen, zwölf im Vertrieb im deutschsprachigen Europa. Schwerpunkte sind neben Deutschland Österreich, Schweiz, Luxemburg und Lichtenstein. „BuchVertrieb Blank“ beliefert darüber hinaus auch Touristengebiete wie die Kanarischen Inseln oder Taiwan. Kunden sind der Sortimentsbuchhandel wie Hugendubel oder Thalia, der Versandbuchhandel wie Amazon, Weltbild oder Bertelsmann, Kauf- und Warenhäuser sowie Discounter wie zum Beispiel Norma. Auch auf Messen und Ausstellungen wie den beiden großen Buchmessen und der Spielwarenmesse in Nürnberg ist der Versandhandel vertreten. Insgesamt 3000 Titel umfasst das Verlagsprogramm. Schwerpunkt sind Taschenbücher, aber auch gebundene Bücher, Kartografie und literaturbezogene Geschenkartikel und Spiele werden angeboten. Die Remittenden, darunter auch Neuerscheinungen, sind verlagsneue Bücher, die aus Retoursendungen des Buchhandels an die Verlage stammen. „BuchVertrieb Blank“ führt namhafte Verlage wie arsEdition, Diogenes, dtv, Goldmann, Herder oder Heyne. Für 35 Verlage hat er das Exklusivrecht für den Vertrieb der Remittende. Des weiteren gehören auch englischsprachige Klassiker des Words Worth Verlags in das Programm. Seit 2003 hat „BuchVertrieb Blank“ als zweites Standbein den Eigenverlag „Blank Media“ gegründet, der bereits sieben Titel wie „Artus“, „Merlin“ oder Standardwerke von Irenäus Eibl-Eibesfeldt verlegt hat. „Wir haben sehr gute Erfahrungen mit dem Verkauf von Remittenden gemacht“, erklärt Geschäftsführer Klaus Töberich. Der Umsatz habe sich in den vergangenen drei Jahren verdreifacht. Für besonders gefragte Werke erwerbe seine Firma die Lizenzen. Gedruckt werden die Bücher bei Westermann. Durch die hohe Auflage könne „Blank Media“ die Bücher deutlich billiger als die Konkurrenz anbieten, so Töberich. Für 2005 seien elf weitere Titel geplant. In dem Vorratslager und dem Auslieferungslager in Vierkirchen sind in den hohen verschiebbaren Stahlregalen mit Platz für 4500 Palettenstellplätze insgesamt über drei Millionen Bücher gelagert.